

1 Neue Genuss-Genossenschaft Walgau

2 Aus der Region statt von irgendwo – das denken sich die Initiatoren der Genussläden im Walgau
3 eGen. Sie gründeten jetzt eine neue Genossenschaft, die sich für die Vermarktung regionaler
4 Produkte im Walgau einsetzt. Die Genossenschaftsgründung wurde von Raiffeisen begleitet. Ziel
5 ist es, Konsumenten auf der einen Seite einen einfachen Zugang zu regionalen Produkten zu
6 eröffnen und Herstellern auf der anderen eine Plattform zum Absatz ihrer Erzeugnisse zu geben.
7 Genossenschafts-Obmann Walter Gohm bringt es auf den Punkt: „Wir wollen den regionalen
8 Wirtschaftskreislauf im Walgau fördern.“

9 Im Walgau gibt es eine Vielzahl von Produzenten regionaler, hochwertiger Produkte. Dennoch ist es für
10 sie nicht immer einfach, ihre Erzeugnisse an die Käufer zu bringen – weil die Möglichkeiten für eine
11 professionelle Vermarktung beschränkt sind oder ihnen schlicht die Zeit dafür fehlt. „Auf der anderen
12 Seite aber gibt es viele Menschen im Walgau, die gerne regionale Produkte kaufen würden, denen
13 jedoch der Zugang dazu fehlt“, gibt Walter Gohm zu bedenken. Abhilfe schafft da die neue
14 Genossenschaft Genussläden im Walgau. Mit realen Verkaufsläden und einem eigenen Webshop sollen
15 neue Absatz- und Einkaufsmöglichkeiten geboten werden.

16 Genossenschaft für einen starken Walgau

17 Dass Raiffeisen die Initiatoren der Genossenschaft berät und auch in Zukunft als Partner zur Seite steht,
18 liegt auf der Hand: „Regionale Wertschöpfung ist unser großes Anliegen“, so Mag (FH) Markus Prünster,
19 MA, Vorstandsdirektor der Raiffeisenbank im Walgau. Sein Vorstandskollege Klaus Kessler, MBA ergänzt:
20 „Die Genussläden im Walgau tragen dazu bei, dass Arbeitsplätze im Walgau bestehen bleiben,
21 Produzenten ihre Produkte in der Region absetzen und die Menschen in der Nähe einkaufen können. Die
22 Genossenschaft stärkt damit den Lebens- und Wirtschaftsraum Walgau.“ Die Initiatoren der Genussläden
23 im Walgau eGen haben für die nächsten Monate große Pläne: Mehrere Verkaufsläden sollen eröffnet
24 werden, der Webshop online gehen, weitere Absatzmöglichkeiten und Vertriebswege geschaffen und
25 Kooperationen mit regionalen Produzenten, Zulieferern und Veredlern geschlossen werden. Rainer
26 Hartmann, Obmann-Stellvertreter der neuen Genuss-Genossenschaft, zeigt sich motiviert: „Das Projekt
27 ist ein nachhaltiges. Schritt für Schritt werden wir Impulse für den Walgau setzen.“



Klaus Kessler, MBA (Vorstandsdirektor Raiffeisenbank im Walgau), Dr. Katharina Metzler (Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Dir. Mag. Gert Fenkart (Leiter Revisionsverband Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Mag. (FH) Markus Prünster, MA (Vorstandsdirektor Raiffeisenbank im Walgau), Walter Gohm (Obmann Genussläden im Walgau eGen), Rainer Hartmann, (Obmann-Stellvertreter Genussläden im Walgau eGen), Dr. Jürgen Kessler (Vorstandsvorsitzender-Stellvertreter Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Prok. Mag. Michael Gradišar (Raiffeisenlandesbank Vorarlberg) (v. l.)

326 Wörter, 2.376 Zeichen